

Workshop - Anforderungen an geografische Datensätze in der GND

Fragen aus dem Institut für vergleichende Städtegeschichte

Allgemeine Fragen

- Wie könnte es einzelnen Projekten möglichst leicht gemacht werden, ihre Daten mit Daten aus der GND anzureichern? Bereitstellung eines öffentlichen SPARQL-Endpoints? Bereitstellung von Tools?
- Gemeinsame, übergreifende Suche für alle Portale? (Auffinden von Orten in Texten, interaktiven Karten usw.)

Modellierung

- Ortsdaten werden mit **gndo:broaderTerm** disambiguiert: Existiert ein gemeinsamer, themenspezifischer Thesaurus für Regionalportale? Wenn nicht, sollte ein solcher entwickelt werden? (dies würde überregionale Durchsuchbarkeit und automatische Verarbeitung der Daten verbessern)
- Inwieweit ist es (ausgehend von den Projekten) zielführend/möglich, die Ontologie der GND zu ergänzen (durch Einführung eigener Konzepte und Begriffe) ohne sich zu weit von der Standardisierung der DNB zu entfernen?
- Notwendigkeit der Hierarchisierung von Ortsdaten? Sollten Orte in administrative Hierarchien eingebunden werden (zeitgenössische und historische)
 - historische Zugehörigkeit und zeitgenössische Zugehörigkeit wird nicht (immer) unterschieden; z.B. <http://d-nb.info/gnd/4279480-8>
 - sofern historische Ortsdaten durch Kontextinformationen angereichert werden sollen, müsste die Modellierung der Hierarchisierung von Orten verbessert werden
- Wäre die Verbesserung der Modellierung von Flächendaten wünschenswert? (momentan lassen sich nur die nördlichsten, südlichsten usw. Punkte einer Fläche in Koordinaten abbilden; **gndo:northernmostLatitude** usw.) Sollte die GND eine Polygonale Darstellung ermöglichen?

Datennutzung (durch Regionalportale)

- Gemeinsame, projektübergreifende Tools zur Anreicherung eigener Datenbestände mit Normdaten
 - Z.B. Auszeichnung von Ortsnamen in Texten, dann könnten zusätzliche Informationen aus der GND geladen werden (= Anreicherung unstrukturierter Daten)
 - Möglichkeiten der Anreicherung strukturierter Forschungsdatenbanken der Portale durch die GND
- Könnte die GND umgekehrt aus Datenbeständen einzelner Projekte profitieren?